

**Kommentar zu dem Beitrag:
Verkehrsökonomische Analyse von Minibustaxiverkehren
in der Metropolregion Kapstadt und der Minenstadt Rustenburg
in Südafrika (von Johannes Simons, Benjamin Wacker, Andreas
Bossert und Jan Schlüter)***

VON MARTIN WINTER

Der Beitrag beschäftigt sich mit empirischen Untersuchungen zu Minibustaxiverkehren (MBTV) in zwei Städten Südafrikas, Kapstadt und Rustenburg. Die signifikante Rolle der MBTV in den lokalen Transportsystemen wird beschrieben und analysiert. Der Artikel bietet einen historischen Überblick über diese Dienstleistungen und zeigt dann die größten Herausforderungen der MBTV auf, die hauptsächlich mit der unzureichenden Qualität der Dienstleistungen und einer ungenügenden Regulierung der Branche zusammenhängen. Die umfangreichen Reisedaten werden analysiert, um Gründe und mögliche Lösungen für diese Herausforderungen der MBTV zu finden. Die Analyse deckt Unterschiede in den wichtigsten Serviceeigenschaften und Nachfragemustern zwischen den beiden Städten auf. Basierend auf der empirischen Analyse argumentiert der Beitrag, dass insbesondere die lokalen, raumstrukturell bedingten Unterschiede der Minibustaxidienste bei staatlichen Versuchen zur Verbesserung der Servicequalität der MBTV berücksichtigt werden sollten.

Das Thema der Minibustaxiverkehre ist insbesondere für viele Entwicklungsländer wichtig. Die vorgestellte Datenanalyse liefert erste Ergebnisse, die vor allem für die Wissenschaft sowie für Verkehrs- und Regulierungsbehörden interessant und relevant sind. Darüber hinaus macht der Beitrag auf weiteren Forschungsbedarf zu diesem Thema aufmerksam. Daher sind die Daten und Resultate dieses Artikels für eine Veröffentlichung geeignet.

* Die Qualitätsprüfung / -sicherung des Beitrags „Grüne Logistik: Eine Untersuchung ausgewählter alternativer Antriebstechnologien im Güterverkehr“ von Patrick Siegfried und Daniel Strak erfolgte gemäß dem auf der Homepage der Zeitschrift für Verkehrswissenschaft dargestellten (Alternativ-)Ansatz zur transparenten Qualitätsprüfung und -diskussion (siehe www.z-f-v.de → „Einreichung von Beiträgen und Begutachtung / Qualitätsprüfung“). Dabei wird von einem fachkundigen Wissenschaftler eine zustimmende Stellungnahme zur Veröffentlichung des Beitrags eingeholt und zusammen mit dem Beitrag veröffentlicht.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Martin Winter
IKEM – Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität e.V.
Magazinstraße 15-16
10179 Berlin
E-Mail: martin.winter@ikem.de